

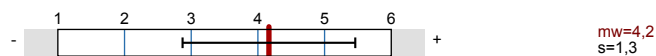
Markus Widmann

DIGITAL
 Jahresabschluss und Besteuerung (1. Parallelgruppe) (14202489 1. PG_Wise2020)
 Erfasste Fragebögen = 28 von 241



Globalwerte

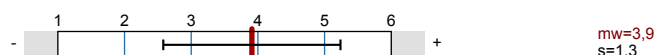
2. Wissens- und Kompetenzerwerb



3. Vermittlung der Inhalte und Kompetenzen



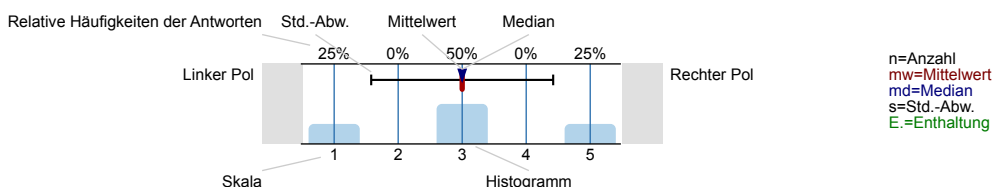
4. Lernklima: Interaktion



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

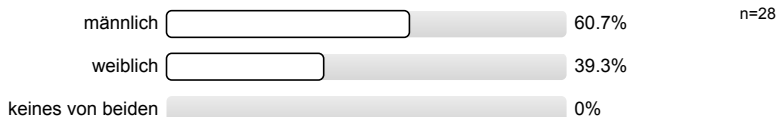
Legende

Frage

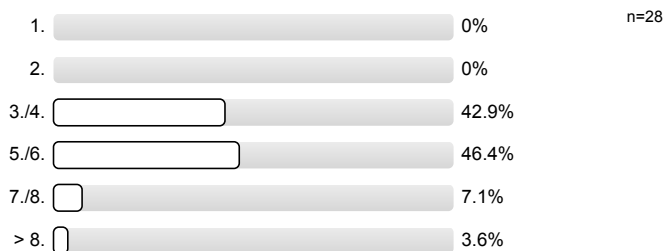


1. Allgemeine Informationen

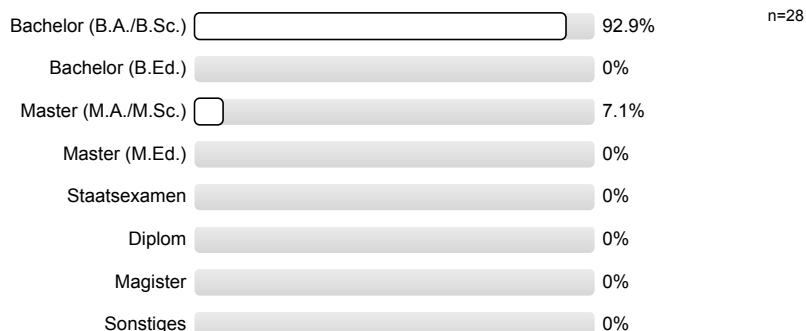
1.1) Ihr Geschlecht



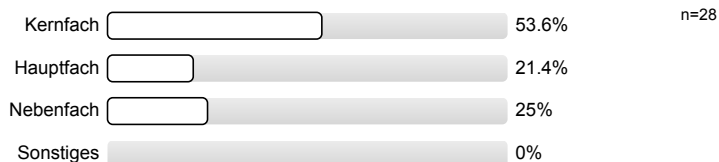
1.2) Ihr Fachsemester



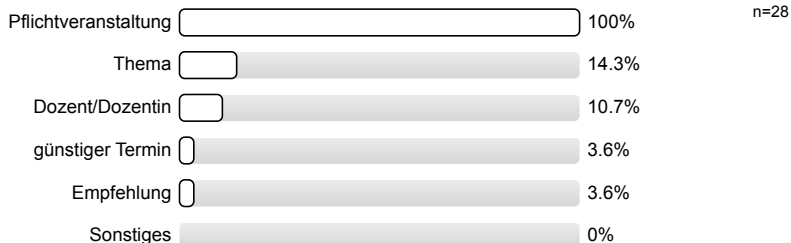
1.3) Angestrebter Abschluss



1.4) Ich belege die Veranstaltung im ...

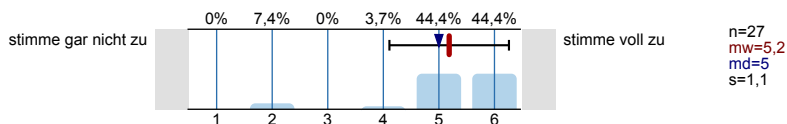


1.5) Warum haben Sie gerade diese Veranstaltung ausgewählt? (Mehrfachnennungen sind möglich.)

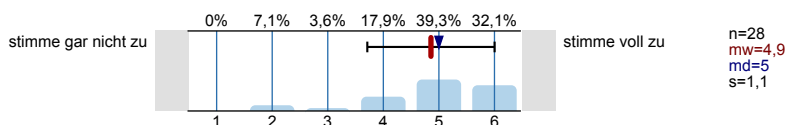


2. Wissens- und Kompetenzerwerb

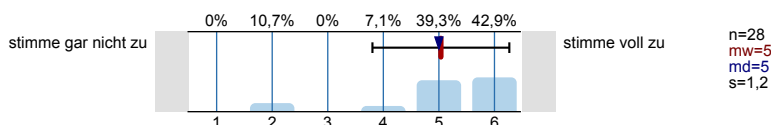
2.1) Die Lernziele der Veranstaltung sind mir klar.



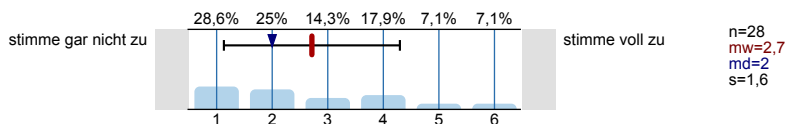
2.2) Ich habe das Gefühl, etwas Wichtiges gelernt zu haben.



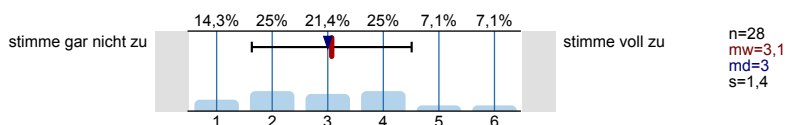
2.3) Die Veranstaltung trägt zu meiner fachlichen Entwicklung bei.



2.4) In der Veranstaltung habe ich wichtige überfachliche Kompetenzen entwickelt (z.B. Präsentationstechniken, Organisationskompetenz, Teamfähigkeit).

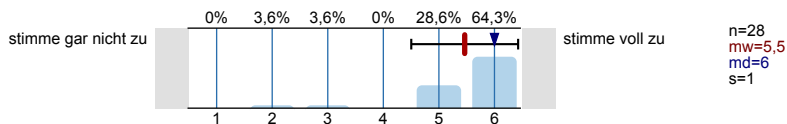


2.5) In der Veranstaltung habe ich wichtige digitalisierungsbezogene Kompetenzen entwickelt (z.B. Umgang mit Hard- und Software, Recherche, Kommunikation und Kollaboration).

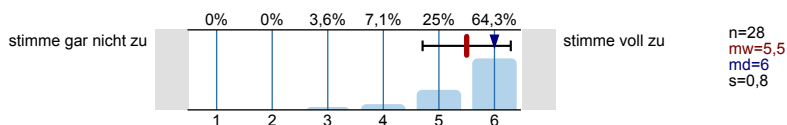


3. Vermittlung der Inhalte und Kompetenzen

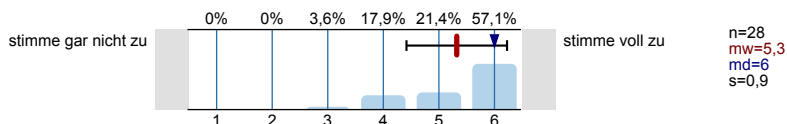
3.1) Der Dozent/die Dozentin strukturiert den Lernstoff sinnvoll.



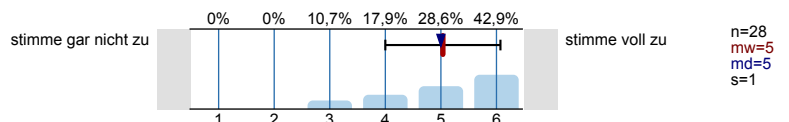
3.2) Der Dozent/die Dozentin erklärt komplexe Sachverhalte verständlich.



3.3) Der Dozent/die Dozentin wendet geeignete Methoden zur Vermittlung des Lernstoffs an (z.B. Konkretisierung durch Beispiele, Anknüpfen an Vorwissen).

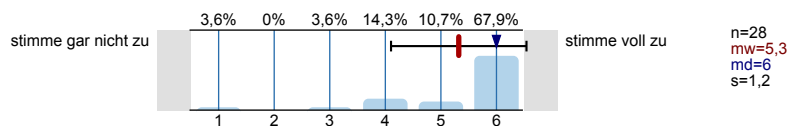


3.4) Der Dozent/die Dozentin setzt didaktische Mittel (z. B. Videoaufzeichnungen, Folien, interaktive Elemente) sinnvoll ein.

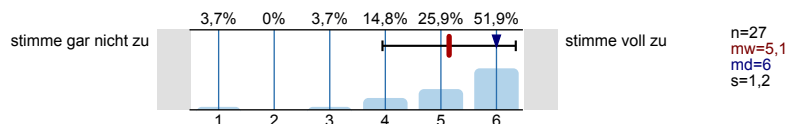


4. Lernklima: Interaktion

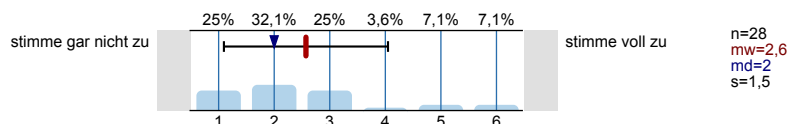
4.1) Der Dozent/die Dozentin zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



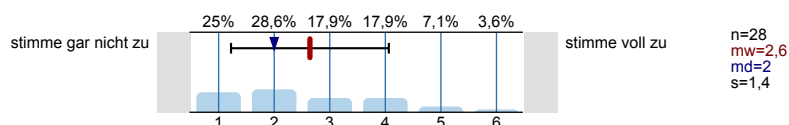
4.2) Der Dozent/die Dozentin gibt hilfreiches Feedback zu Beiträgen der Studierenden.



4.3) Ich habe regelmäßigen Kontakt zu anderen Teilnehmenden dieser Veranstaltung.

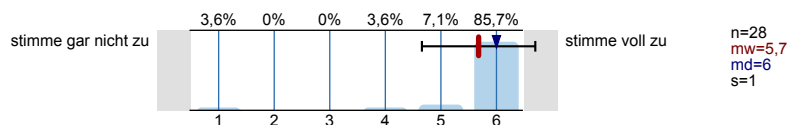


4.4) Die Gestaltung der Veranstaltung fördert die Kommunikation mit anderen Teilnehmenden.

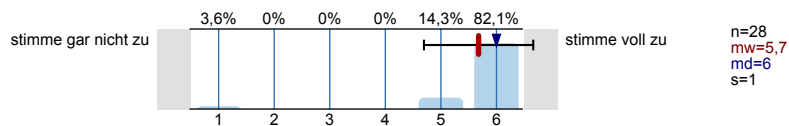


5. Technische Rahmenbedingungen

5.1) Meine technische Ausstattung ist ausreichend, um planmäßig an der Veranstaltung teilzunehmen.

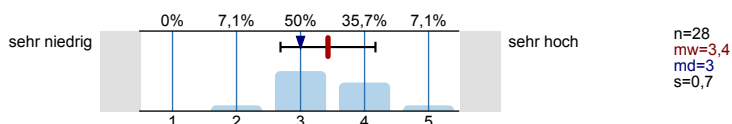


5.2) Meine technischen Kenntnisse sind ausreichend, um planmäßig an der Veranstaltung teilzunehmen.

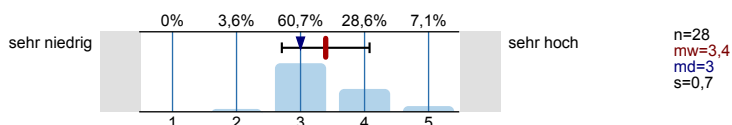


6. Anforderungen und Arbeitsaufwand

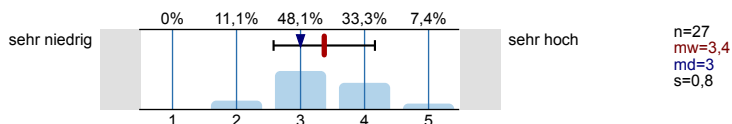
6.1) Den Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung empfinde ich als ...



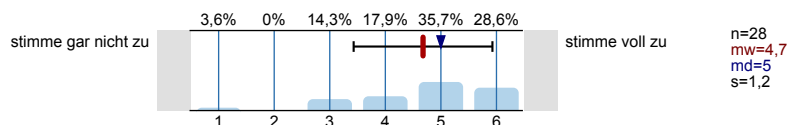
6.2) Die in der Veranstaltung behandelte Stoffmenge empfinde ich als ...



6.3) Falls Leistungspunkte (LP) vergeben werden: Verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten ist mein tatsächlicher Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung (1 LP = 30 Stunden Arbeitsaufwand) ...

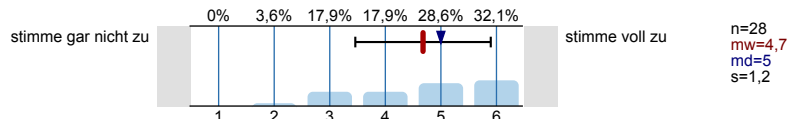


6.4) Die Anforderungen für Leistungsnachweise (Inhalt, Form, Bewertungskriterien) wurden klar kommuniziert.

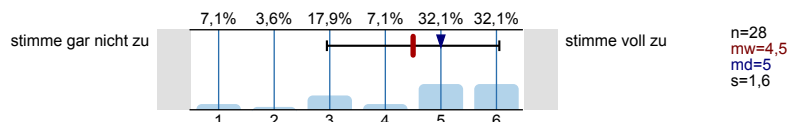


7. Abschließende Fragen

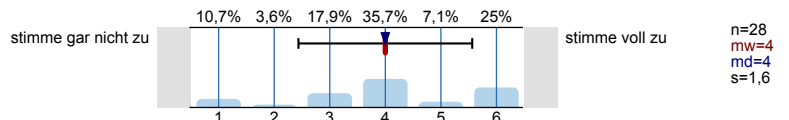
7.1) Die Veranstaltung hat mein Interesse an den behandelten Themen gesteigert.



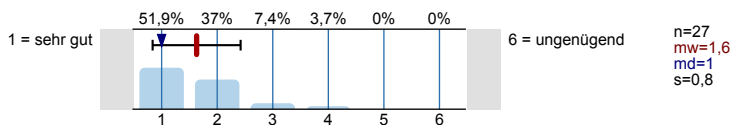
7.2) Mein Lernprozess in dieser Veranstaltung ist durch die digitale Lehre nicht beeinträchtigt.



7.3) Durch den Einsatz digitaler Medien lerne ich leichter in dieser Veranstaltung.



7.6) Insgesamt gebe ich der Veranstaltung folgende (Schul-)Note:



Profilinie

Teilbereich: LVE FB IV
 Name der/des Lehrenden: Markus Widmann
 Titel der Lehrveranstaltung: DIGITAL
 (Name der Umfrage) Jahresabschluss und Besteuerung (1. Parallelgruppe)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Wissens- und Kompetenzerwerb

2.1) Die Lernziele der Veranstaltung sind mir klar.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=27	mw=5,2	md=5,0	s=1,1
2.2) Ich habe das Gefühl, etwas Wichtiges gelernt zu haben.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=4,9	md=5,0	s=1,1
2.3) Die Veranstaltung trägt zu meiner fachlichen Entwicklung bei.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,0	md=5,0	s=1,2
2.4) In der Veranstaltung habe ich wichtige überfachliche Kompetenzen entwickelt (z.B. Präsentationstechniken,	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=2,7	md=2,0	s=1,6
2.5) In der Veranstaltung habe ich wichtige digitalisierungsbezogene Kompetenzen entwickelt (z.B. Umgang mit Hard- und	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=3,1	md=3,0	s=1,4

3. Vermittlung der Inhalte und Kompetenzen

3.1) Der Dozent/die Dozentin strukturiert den Lernstoff sinnvoll.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,5	md=6,0	s=1,0
3.2) Der Dozent/die Dozentin erklärt komplexe Sachverhalte verständlich.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,5	md=6,0	s=0,8
3.3) Der Dozent/die Dozentin wendet geeignete Methoden zur Vermittlung des Lernstoffs an (z. B. Konkretisierung durch Beispiele, Anknüpfen	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,3	md=6,0	s=0,9
3.4) Der Dozent/die Dozentin setzt didaktische Mittel (z.B. Videoaufzeichnungen, Folien, interaktive Elemente) sinnvoll ein.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,0	md=5,0	s=1,0

4. Lernklima: Interaktion

4.1) Der Dozent/die Dozentin zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,3	md=6,0	s=1,2
4.2) Der Dozent/die Dozentin gibt hilfreiches Feedback zu Beiträgen der Studierenden.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=27	mw=5,1	md=6,0	s=1,2
4.3) Ich habe regelmäßigen Kontakt zu anderen Teilnehmenden dieser Veranstaltung.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=2,6	md=2,0	s=1,5
4.4) Die Gestaltung der Veranstaltung fördert die Kommunikation mit anderen Teilnehmenden.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=2,6	md=2,0	s=1,4

5. Technische Rahmenbedingungen

5.1) Meine technische Ausstattung ist ausreichend, um planmäßig an der Veranstaltung teilzunehmen.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,7	md=6,0	s=1,0
5.2) Meine technischen Kenntnisse sind ausreichend, um planmäßig an der Veranstaltung teilzunehmen.	stimme gar nicht zu								stimme voll zu	n=28	mw=5,7	md=6,0	s=1,0

6. Anforderungen und Arbeitsaufwand

6.1) Den Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung empfinde ich als ...	sehr niedrig		sehr hoch	n=28	mw=3,4	md=3,0	s=0,7
6.2) Die in der Veranstaltung behandelte Stoffmenge empfinde ich als ...	sehr niedrig		sehr hoch	n=28	mw=3,4	md=3,0	s=0,7
6.3) Falls Leistungspunkte (LP) vergeben werden: Verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten ist mein tatsächlicher	sehr niedrig		sehr hoch	n=27	mw=3,4	md=3,0	s=0,8
6.4) Die Anforderungen für Leistungsnachweise (Inhalt, Form, Bewertungskriterien) wurden klar kommuniziert.	stimme gar nicht zu		stimme voll zu	n=28	mw=4,7	md=5,0	s=1,2

7. Abschließende Fragen

7.1) Die Veranstaltung hat mein Interesse an den behandelten Themen gesteigert.	stimme gar nicht zu		stimme voll zu	n=28	mw=4,7	md=5,0	s=1,2
7.2) Mein Lernprozess in dieser Veranstaltung ist durch die digitale Lehre nicht beeinträchtigt.	stimme gar nicht zu		stimme voll zu	n=28	mw=4,5	md=5,0	s=1,6
7.3) Durch den Einsatz digitaler Medien lerne ich leichter in dieser Veranstaltung.	stimme gar nicht zu		stimme voll zu	n=28	mw=4,0	md=4,0	s=1,6
7.6) Insgesamt gebe ich der Veranstaltung folgende (Schul-)Note:	1 = sehr gut		6 = ungenügend	n=27	mw=1,6	md=1,0	s=0,8

Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Technische Rahmenbedingungen

5.3) Falls vorhanden: Was sind die technischen Hauptprobleme?

- Panopto lädt manchmal nicht und bei Zoom Meetings gibt es manchmal Internet Probleme, weshalb manchmal Aussetzer sind

7. Abschließende Fragen

7.4) Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung und ihrer digitalen Umsetzung besonders gut gefallen?

- - Präsentationsweise ,sehr kompetent, aber trotzdem nicht zu trocken, wodurch man problemlos zuhören kann
 - Aufbau der Vorlesung
 - Erzählungen zu Beispielen aus der Praxis
- - frühe Uploads
- Anschauliche Gestaltung durch Beispiele
- Die Videos waren sehr verständlich und wurden pünktlich hochgeladen und waren nicht zu lange.
- Die Vorlesungen wurden alle im Vorfeld hochgeladen, sodass ich mir die Zeit selbstständig einteilen konnte. Dazu kommt, dass Dienstags immer Live Besprechungen waren, die sehr zur Förderung beigetragen haben. Ich fand es sehr gut, dass der Dozent ein wesentliches Interesse daran gezeigt hat, den Stoff der Vorlesung den Studenten nahe zu bringen.
- Die schnelle Reaktion auf StudIP-Fragen. Auch die Zeichnungen in dem Video mit dem Textmarker, um sich die Konten besser vorstellen zu können.
 Außerdem hat mir gefallen, dass die Videos frühzeitig hochgeladen wurden, sodass wir am Schluss noch die Fragestunden machen können.
- Dr. Widmann erklärt die Themen in den Videos, sowie in den Zoom-Konferenzen sehr verständlich und genau. Man kann ihm sehr leicht folgen, was das Lernen definitiv erleichtert.
- Herr Dr. Markus Widmann ist ein absoluter Experte.
 Die Art und Weise wie er unterrichtet und Sachverhalte erklärt ist vorbildlich.
- Komplexe Sachverhalte wurden sehr verständlich erklärt, da sie auf einzelne Schritte hinuntergebrochen wurden. Die Gestaltung der Vorlesungsvideos ist sehr ansprechend und unterstützt den Lernprozess.
- Meiner Meinung nach, war diese Veranstaltung, diejenige, die am besten Digital umgesetzt wurde! Die Videos waren von Anfang an vorhanden, was super war, da man im eigenen Tempo arbeiten konnte. Der Zeitplan war trotzdem klar und man wusste immer genau wo man sein sollte. Wirklich sehr gut strukturiert!!!

7.5) Welche Anregungen und Verbesserungsvorschläge haben Sie in Bezug auf diese Veranstaltung und ihre digitale Umsetzung?

- - Upload der vollständigen Slides; deutlich übersichtlicher als in OneNote mit eingefügten Screenshots oder Text
 - Umfang der Übungen evtl. etwas reduzieren (Anzahl der Slides)
- - alles top
- Bei der Fallstudie wurde es am Ende unübersichtlich weshalb es besser wäre nochmal extra Aufgaben zu den Themen nicht am Beispiel der Fallstudie zu machen (Übung 5&6)
- Eine kompaktere Gestaltung Übung wäre zielführender, oft wird viel "um den heißen Brei" geredet. Hier könnte durch ein vorher vorbereitetes Skript wertvolle Zeit gespart werden. Auch könnte die Übung einladen Wissen selektiv abzurufen, als eine Art Lexikon benutzt werden um Sachverhalte während des Semesters "nachzuschlagen". So könnte der erhöhte Arbeitsaufwand, der durch die Online-Semester entstanden ist kompensiert werden.
- Ich finde die Sitzung am Dienstag müsste nicht unbedingt stattfinden, da die Inhalte ja schon in den Videos sehr gut erklärt wurden. Ich würde die Zeit dienstags nur für Fragen nutzen und wenn es keine Fragen gibt, dann gibt es eben keine Sitzung.